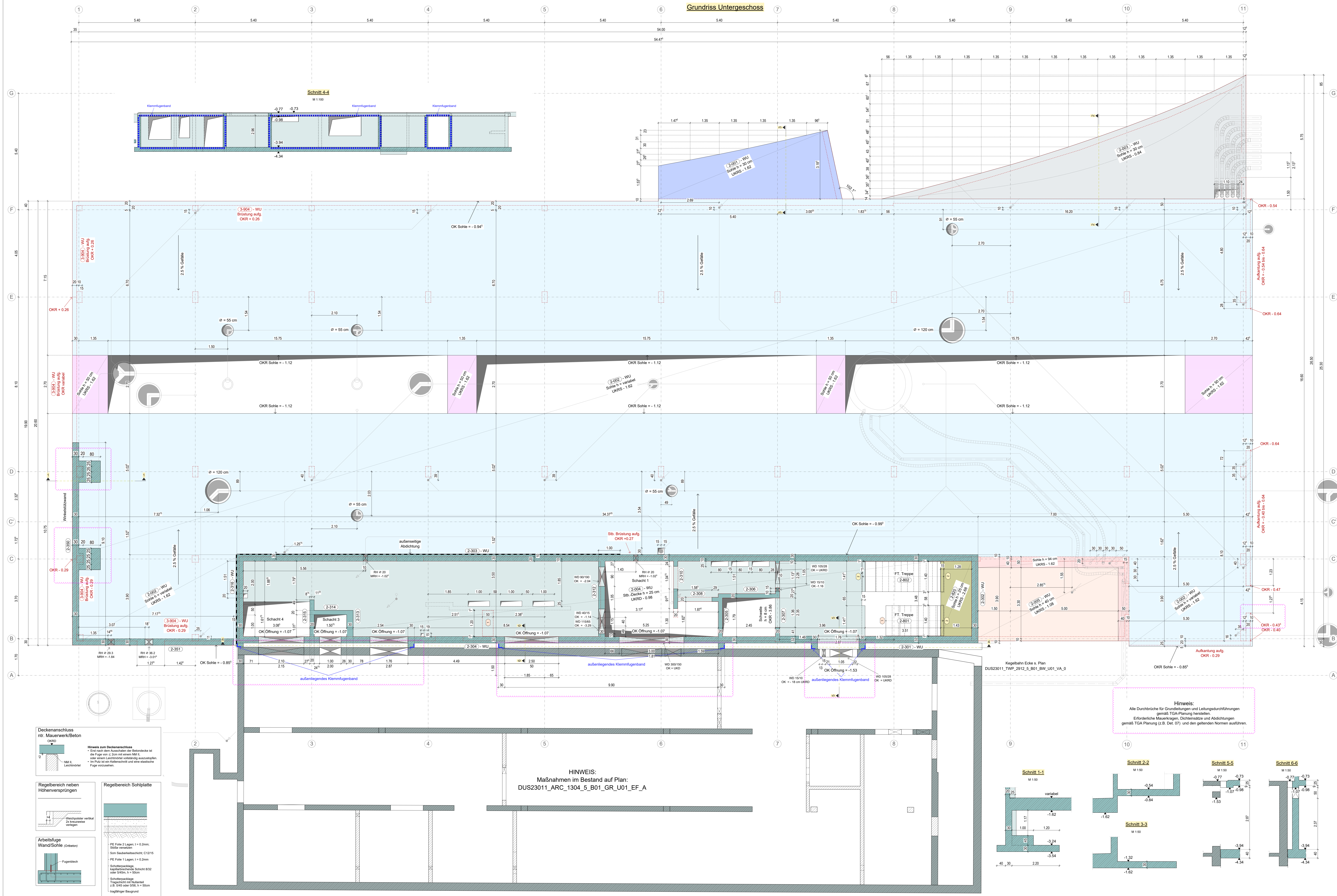




Einbauteile		
Hersteller (oder gleichwertig)	Typ	Bezeichnung
Schöck	(1) Trommle	Typ B + D V1
Schöck	(2) Trommle	Typ F V1
Schöck	(3) Isokorb	Typ V Z2
Schöck	(4) Isokorb	1 Typ A-M20 B-200
Schöck	(5) Isokorb	X7 Typ M-K2 V2, H20
Schöck	(6) Isokorb	X7 Typ M-K6 V1 H20
Schöck	(7) Isokorb	T Typ QP-VV4
Schöck	(8) Isokorb	X1 Typ M-K1-V1 H20
Schöck	(9) Isokorb	X1 Typ A-M2-V1 REI120-X120-B190-L250
Schöck	(10) Isokorb	X1 Typ A-Fix 2
Speiba	Streifensteiflager	100 M Lasttafel $F_{\text{St}} \geq 420 \text{ kNm}$
Speiba	Streifensteiflager	Typ M 5

Stahl			
	Bezeichnung:	Norm:	Werkstoffgruppe
	Betonstahl	B 500 M/S (A/B)	DIN 466
	Stahlstützen Freisitz, fv, Pfanzstützen, fv	S 235 JR	DIN EN 1090
	Baustrahl, Eingangsrampe	S355 JR	DIN EN 1090

(DIN EN 206-1 und DIN 1045-2)							
Beispiel:	Festigkeitsklasse	Expositionskategorie	Festigkeitsklasse	Überschneidung der Bereiche	Berechnung der Mittelwerte	Betondehnung ϵ_{cm} [mm/mm]	
				W_{pl}		unten	oben
Decke 200 cm Dicke	C30/37	XC1	WF	Klasse 2	0,3	1,5	2,5
Decke über Freitreppe, E01	C30/37	XC1	WF	Klasse 2	0,3	3,5	2,5
Decke über E00 und E01	C30/37	XC1	WF	Klasse 2	0,4	2,5	2,5
Decke über E01	C30/37	XC1	WF	Klasse 2	0,4	2,5	2,5
Stützen "durchgezogen"	C30/37	XC2	WF	Klasse 2	0,3	2,5	2,5
Brüstungen, Böden über betongest.	C30/37	XC2	WF	Klasse 2	0,2		4,0
Balkenstützen E00-Gänge	C30/37	XC2	WF	Klasse 2	0,2	5,5	3,5
Balkenstütze E01	C30/37	XC2	WF	Klasse 2	0,3	3,5	3,5
Stützen E01	C30/37	XC2	WF	Klasse 2	0,4		3,0
Stützen E01	C40/50	XC1	WF	Klasse 2	0,4		3,0
Stützen E02	C30/37	XC1	WF	Klasse 2	0,4		3,0
Wände	C30/37	XC1	WF	Klasse 2	0,4		2,5
Wände E01, überbaut	C30/37	XC2	WF	Klasse 2	0,2		3,5
Eingangsstiege	C30/37	XC1	WF	Klasse 2	0,3	0,5	3,5
eingebaute Träger	C30/37	XC1	WF	Klasse 2	0,3		2,5
Wände	C30/37	XC1	WF	Klasse 2	0,3	2,5	2,5
Wandstützen	C30/37	XC1	WF	Klasse 2	0,3		3,5
Unterlagungsbecken	C20/25	XC2	WF	Klasse 1			

Mauerwerk (DIN EN 1996-2)						
Bauart:	Bezeichnung:	Festigkeitskl.:	Mörtelgruppe:	Rehdichte:	Druckfestigkeit: [N/mm²]	Expositionsklassen:
nichttragende Wände	KS 12 (≤ 1,8)	12	M5	≤ 1,8		MX1
tragende Wände	KSP 20 DM	20	DM	2,0	10,5 [N/mm²]	MX1

zur Beachtung

- Schallplane nur gelegt in Verbindung mit freigelegten Ausbauelementen des Architekten.
- Vor Beginn der Arbeiten hat der Ausführende alle Maße in Bezug auf die Übereinstimmung mit den Rohrbaumaßen zu prüfen.
- Die Ausführung der Schalung soll auf folgenden Punkten zu achten sein:
 - Eingangs- und Gießeröffnungen des Bauelementes sind nach DIN 1048 vor und während der Bauausführung vom ausführenden Bauunternehmer durchzuführen.
 - Alle Bauteile der Schalung sind nicht zur tragenden Konstruktion gehören, sind unverwundbar und nur zur Übersicht.
 - Verleihende Angaben von Wand- und Deckenstrukturen, zusätzlichen Bauelementen, Sichtbetonflächen, Fundamenten, Blitzschutz, Leeren usw. sind gesonderten Planen der Fachingenieurage zu entnehmen.
 - Aufgeführte Bauelemente sollen ohne Schallbrücke der nächsten Decke.
 - Lage und Stärke der Wärmeisolierung siehe gesonderte Zeichnungen der Fachplanung.
 - Aufgehängte Bauelemente sind an Stb.-bauteile mittels einseitiger Mauerankerschüsseln zu befestigen.

WU - Beton nach DAfStb - Richtlinie (WU-Richtlinie)

Die Konstruktion u. die Bewehrung der StB-Wandblöcke sind nach den Ausführungen der DIN EN 206-1 & 2, der DAfSt-Richtlinie "Wandungsbauweise (Beton aus StB)" (WU-Richtlinie) aktuelle Ausgabe der ÖNORM B 9082 "Ergänzung der Richtlinie im Stahlbetonbau" (WU-Richtlinie) und der ÖNORM B 9083 "Wandungsbauweise (Balken aus Beton, aktuelle Fassung) (WU-Richtlinie) zu verstehen.

Parfüllfen u. sonstige Bereiche: $f_{ctd} = f_{ctk}$ mit $w_{\text{max}}=0,2$

Bearbeitungsflächen: 1 (aufzustandes Seitenkanten) **Wasserzement:** < 0,55

Nutzungsflächen: 2 (Seitenkanten mit geringer Anforderung) **Betonzement:** hoher Wandungsdruckbestand

Treppennuten u. Technik: $f_{ctd} = f_{ctk}$ mit $w_{\text{max}}=0,3$

Bearbeitungsflächen: 1 (aufzustandes Seitenkanten) **Wasserzement:** < 0,55

Nutzungsflächen: 4 (hochfestig genutzte Flächen) **Betonzement:** hoher Wandungsdruckbestand

Die Bewehrung ist im Bereich des Treppennutens nach der WU-Konstruktion mit WU-Fußabdeckungstechnik sicher abgesichert. In diesem Bereich sind StB 2,0mm drahtgeführt fachgerecht zu verpressen.

Fundamente

[illegible]

Index	Ausgabe Datum	Ausgabe Name
a	17.12.2025	Anpassung nach Architekturb.
b	03.12.2025	Anpassung nach Architekturb.
c	21.01.2026	Anpassung nach Architekturb.
d	26.01.2026	Ergänzung der Schritte
e	29.08.2026	Anpassung nach Architekturb. + Grundrissänderung
f	03.07.2026	Anpassung nach Architekturb. + SuD
g	08.07.2026	Freigeige, Architekturänderungen angepasst
h	10.07.2026	Anpassung Beschreibung + Architekturb.
i	03.08.2026	Anpassung Klemmflughand + Winkelstützband

Übersicht

Mafsstab: Legende 1 : 2000
Flurstücke: 198, 364, 365
Gemarkung: Duisburg

s0.00 entspricht +46.74 über NNH (DHNH2016)

Phase	Ausführungsplanung						
Projekt	Zooterrassen mit Savannenanlage Zoo Duisburg - Neubau der Zooterrassen mit Savannenanlage Mühlemier Str. 277, 47058 Duisburg						
Bauherr	Zoo Duisburg gGmbH Mühlemier Str. 273,47058 Duisburg 0203 604 44255 Auftraggeber Mail						
Generalplaner	KRESINGS Generalplanungs-GmbH Lingener Str. 12, 48155 Münster 0251 98778-0 info@kresings.com						
Fachplaner	g + w Ingenieurplanung Krögerweg 17, 48155 Münster Telefon: +49 251 62634-0 E-Mail: info@gwWS.de						
Planbezeichnung	Schaalplan - Decke über Untergeschoss + Sohle EG						
Plannummer	DUSZ3011_TWP_1001_5_B01_SP_U01_EF_I					Plan	1001
Projektnummer	Erstellungsdatum	Diskussionsdatum	Maßstab	Format	A1	gr	Index i
06780504	13.05.2006*	13.05.2006*	1:500	A0	1470 x 1147	1:0	